



Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft

# Aufruf zum Warnstreik

Zur Durchsetzung unserer Tarifforderungen gegenüber dem Westdeutschen Rundfunk WDR und dem ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice:

- Erhöhung der Einkommen um einen Sockelbetrag von 150,00 Euro
- Prozentuale Erhöhung der Einkommen und Effektivhonorare um 6 Prozent (im Volumen inklusive des Sockelbetrags) bezogen auf 12 Monate
- Beschäftigte haben das Recht, die Erhöhung der Einkommen in zusätzliche „freie Zeit“ umzuwandeln
- Das Ausbildungsentgelt wird um 100,00 € (bezogen auf 12 Monate Laufzeit) erhöht
- Soziale Komponenten für Freie:
  - Tage mit Schulungen werden künftig mit 200 € je Tag honoriert
  - Krankengeld ab dem ersten Tag
  - Der Härtefallfond für Freie wird verlängert und aufgestockt

ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di)

die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Auszubildenden und Volontärinnen und Volontäre sowie die freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
in allen Betriebsteilen des Westdeutschen Rundfunk WDR

zum

Warnstreik auf

am 12.10.2019 von 4:00 Uhr bis 15.10.2019 4:00 Uhr

*Arbeitskampfleitung: Christoph Schmitz, Matthias von Fintel, Jens Schubert, Detlef Raabe*  
**ver.di Bundesvorstand, Fachbereich 8 - Medien, Kunst und Industrie**, Tarifsekretär Medien, Matthias von Fintel,  
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Telefon: 0 30 / 69 56 - 23 21, Fax: -36 55, E-Mail: matthias.vonfintel@verdi.de

Für alle, die mehr wollen:

**#jetzteinschalten**

**Tarifrunde 2019**



# Mitmachen. Mitentscheiden. Mitglied werden

rundfunk.verdi.de

## Mitmachen

In der täglichen Arbeit im Betrieb werden Vorhaben, Sendungen und längere Projekte nur gemeinsam im Team erreicht. Ebenso erreicht ver.di gewerkschaftliche Vorhaben, bessere Arbeitsbedingungen und politische Errungenschaften im Miteinander aller Mitglieder aus allen Bereichen des Betriebs.

## Mitentscheiden

ver.di-Mitglieder sind Teil einer demokratischen Gewerkschaft, im Betrieb, in Regionen und für ganze Branchen, wie den öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Kennst du eine andere Organisation, die sich so vehement für den Erhalt und Ausbau des Rundfunks einsetzt wie ver.di? Wie dies auch in Zukunft durchgesetzt werden kann und dabei die Beschäftigten, als Angestellte oder freie Mitarbeiter, nicht zu Leidtragenden von Haushaltskürzungen werden, darüber bestimmst du als ver.di-Mitglied mit.

## Mitglied werden

Mitmachen und Mitentscheiden und damit die eigene Interessenvertretung stärken! Das bedeutet: Mitglied werden. Entweder unter <http://mitgliedwerden.verdi.de> oder mit dieser Beitrittserklärung:

- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer



## Vertragsdaten

Titel  Vorname

Name

Straße  Hausnummer

Land/PLZ  Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich

## Beschäftigungsdaten

Angestellte\*r  Beamter\*in  erwerbslos  
 Arbeiter\*in  Selbständige\*r

Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  Praktikant\*in  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)  
 Dual Studierende\*r  Sonstiges

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst  €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:  
 Name Werber\*in

Mitgliedsnummer

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße  Hausnummer

PLZ  Beschäftigungsort

Monatsbeitrag  €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

**Datenschutzhinweise**  
 Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

## SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Ort, Datum und Unterschrift

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen